

Sofortimplantation und provisorische Versorgung eines oberen Praemolaren mit DS PrimeTaper

Eine 35-jährige Patientin stellte sich in unserer Praxis mit einem tief frakturierten und Wurzelspitzen resezierten oberen Praemolar vor. Nachdem sie sich für eine Implantat getragene Versorgung entschieden hatte, wurde eine Sofortimplantation und eine Rekonstruktion mit einer provisorischen PMMA Krone auf einem provisorischen Titanabutment geplant.

Auf Basis eines intraoralen Scan mit der PrimeScan und einem Atlantis IO-Flow am Tag des chirurgischen Eingriffs wurde eine Atlantis CustomBase designed und gefertigt und während der Heilungsphase die finale verschraubte Lösung fertiggestellt.

Acht Wochen nach der Implantation wurde das Provisorium gegen die finale verschraubte Lösung ausgetauscht.



Dr. Mischa Krebs
Zahnarztpraxis
Dr. Krebs & Kollegen,
Alzey, Deutschland



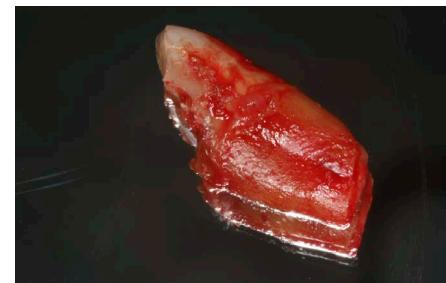
ZTM Alexander Müller
Dentallabor
Müller & Edelhoff,
Wörstadt, Deutschland



1. Tief frakturierter zweiter Praemolar.



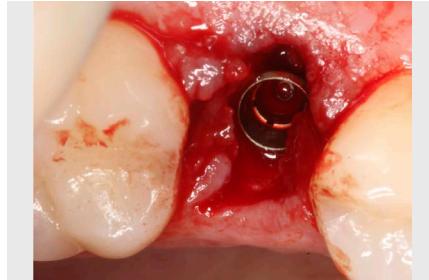
2. Ausgangsröntgenbild – Wurzelspitzenresektion erkennbar.



3. Extraktion des tief frakturierten Praemolar.



4. Präparation des Implantatbettes.



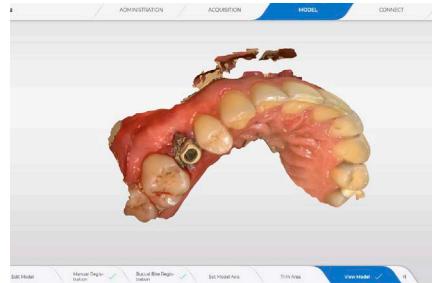
5. Implantat exakt entlang der palatinalen Knochenwand und leicht subkrestal platziert.



6. Buccaler Hohlraum mit Symbios augmentiert.



7. Provisorische Krone



8. Intraoraler Scan am Tag des chirurgischen Eingriffs.



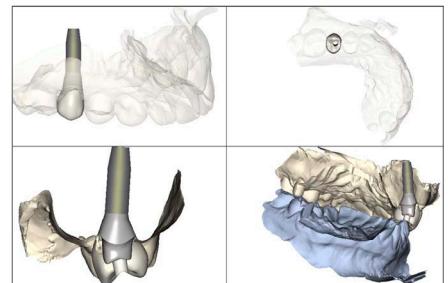
9. Provisorische Krone in situ.



10. Provisorische Krone in Infraokklusion platziert.



11. Röntgenkontrolle nach der Operation



12. Design des definitiven Atlantis Abutment.



13. Finale Krone auf das Atlantis Abutment geklebt.



14. Klinische Situation 6 Wochen nach der Implantation.



15. Komplett erhaltene Kieferkamm Dimensionen.



16. Einsetzen der finalen Krone und des Abutments 8 Wochen nach der Implantation.

Dieser Fallbericht dient als Anregung für Sie als Zahnarzt und stellt nicht zwangsläufig eine Empfehlung von Dentsply Sirona dar.